

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Denkmal wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

Seite - 1 -

A

: LISTENTEIL N° 1

NUMMER DER EINTRAGUNG :

255



LAGE
DES
OBJEKTS

STRASSE
Bahnhofstraße

HAUS-NR. 2

BEZIRKUNG
Wattenscheid

FLUR 16

FLURSTÜCK 456 390

BEZIRK
II

MITTEL-
PUNKT-
KOORDI-
NATEN: R-/O-WERT:
H-/N-WERT:

SCHLÜSSEL
1510

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

Wohnhaus

SCHUTZUMFANG (ABGRENZUNG):

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE:

Um 1906 erbauter 3-geschossiger, traufenständiger Putzbau unter Satteldach, mit Zwerchhaus mit Balkon, Erker. Fenster durch Rahmung zu Achsen zusammengefaßt, Brüstungen mit ornamentierten Kassetten. Eckpilaster mit Kapitellen. Sohlbänke. Kranzgesims mit Zahnschnittfries. Am Erker sowie am Eingang allegorische Gestalten. Eingang mit Halbsäulen. SG durch neue Fenster verändert.

DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

I. R. *Drafi* Datum

DIE EINTRAGUNG UMFASST:

2 SEITEN

KRITERIEN NACH DEM DSCHG!

ART DES DENKMALS: W)
BAUDENKMAL A

BODENDENKMAL B

BEWEGLICHES DENKMAL C

DENKMALBEREICH D

KATEGORIE DES BAUDENKMALS:

SAKRALES BAUWERK

VERWALTUNGSGEBÄUDE

WOHNHAUS / GESCHÄFTSHAUS

TECHNISCHES OBJEKT

ENSEMBLE / SIEDLUNG

ÖFFENTLICHES INTERESSE
DA BEDEUTEND FÜR:

GESCHICHTE DES MENSCHEN

GESCHICHTE DER STADT

GESCHICHTE EINER SIEDLUNG

ENTWICKLUNG DER ARBEITS-
UND PRODUKTIONSVERHÄLTNISSE

GRÜNDE ZUR ERHALTUNG
UND NUTZUNG:

KÜNSTLERISCHE

WISSENSCHAFTLICHE

VOLKSKUNDLICHE

STÄDTEBAULICHE



BILDARCHIV-NR:

13087



BILDARCHIV-NR: